

Allgemeine Einkaufsbedingungen

Ornua Deutschland GmbH, Kerrygoldstraße 1, 47506
Neukirchen-Vluyn, Deutschland („Ornua“)

Letzte Aktualisierung: Juni 2025

Standard Terms and Conditions of Purchase

Ornua Deutschland GmbH, Kerrygoldstraße 1, 47506
Neukirchen-Vluyn, Germany („Ornua“)

Last update: June 2025

I. Allgemeine Bestimmungen

§ 1 Geltungsbereich

1. Die vorliegenden Allgemeinen Einkaufsbedingungen („**Einkaufsbedingungen**“) gelten für alle Geschäftsbeziehungen mit Geschäftspartnern und Lieferanten („**Lieferanten**“) von Ornua. Dies beinhaltet Kaufverträge (§ 433 BGB), Werklieferungsverträge (§ 650 BGB), Werkverträge (§ 631 BGB) und Dienstverträge (§ 611 BGB). Sie gelten auch für alle künftigen Geschäftsbeziehungen mit dem Lieferanten. Dies gilt auch dann, wenn die Einkaufsbedingungen nicht noch einmal ausdrücklich vereinbart werden.
2. Es gelten ausschließlich die Einkaufsbedingungen. Etwaige widersprüchliche, abweichende oder ergänzende Geschäftsbedingungen des Lieferanten gelten in Bezug auf jeden Vertrag (wie unten definiert) nur und insoweit als Ornua deren Anwendung in Textform ausdrücklich zustimmt. Eine Bestätigung in Textform ist ohne Ausnahme erforderlich, und zwar auch in Fällen, in denen Ornua die Lieferung von Waren oder Erbringung von Leistung durch den Lieferanten in Kenntnis der Geschäftsbedingungen des Lieferanten vorbehaltlos annimmt.
3. Die Einkaufsbedingungen gelten nur, wenn es sich bei dem Lieferanten um einen Unternehmer (§ 14 BGB), eine juristische Person nach öffentlichem Recht oder ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen handelt. Unternehmer in diesem Sinne ist eine natürliche oder juristische Person oder eine rechtsfähige Personengesellschaft, die bei Abschluss eines Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbstständigen Tätigkeit handelt.
4. In den zwischen Ornua und dem Lieferanten abgeschlossenen Verträgen sind alle getroffenen Vereinbarungen über Lieferungen in Textform niedergelegt. Individuelle Vereinbarungen (Nebenabreden, Nachträge bzw. Änderungen) mit dem Lieferanten haben Vorrang vor den Einkaufsbedingungen. Sämtliche Vereinbarungen, die mündlich mit Ornua bzw. seinen Vertretern abgeschlossen werden, werden nur nach Bestätigung durch Ornua in Textform verbindlich.

§ 2 Angebot und Annahme

1. Der Lieferant informiert Ornua vor Annahme der von Ornua aufgegebenen Bestellung („**Bestellung**“) über etwaige offensichtliche Fehler bzw. unvollständige Angaben in der Bestellung, um Ornua die Möglichkeit einer Berichtigung bzw. Vervollständigung einzuräumen.
2. Der Lieferant kann die Bestellung innerhalb einer Frist von vierzehn (14) Kalendertagen ab Bestelldatum annehmen, es sei denn, in der Bestellung ist ein anderer Zeitraum angegeben („**Annahmefrist**“). Die Bestellung und die Annahme der Bestellung durch den Lieferanten stellen den „**Vertrag**“ dar und diese Einkaufsbedingungen finden auf den Vertrag Anwendung.
3. Die Bestellung gilt als vom Lieferanten angenommen, wenn (a) der Lieferant Ornua vorbehaltlos eine Bestätigung in Textform erteilt oder (b) Ornua die Waren bzw. Leistungen vorbehaltlos annimmt, je nachdem, welches Ereignis früher eintritt.
4. Sofern eine Annahme gemäß § 1.2 Abs. 3 nicht innerhalb der

I. Common Provisions

Sec. 1 Scope

1. These Standard Terms and Conditions of Purchase („**Terms of Purchase**“) apply to all business relationships with business partners and suppliers („**Suppliers**“) of Ornua. This includes contracts of sale (*Kaufvertrag*, Sec. 433 of the German Civil Code (*Bürgerliches Gesetzbuch*, BGB)), contracts for works and materials (*Werklieferungsvertrag*, Sec. 650 BGB), contracts for the performance of work (*Werkvertrag*, Sec. 631 BGB) and contracts for the performance of services (*Dienstvertrag*, Sec. 611). They shall also apply to all future business relations with the Supplier. This shall also apply if they are not expressly agreed again.
2. The Terms of Purchase apply on an exclusive basis. Any conflicting, deviating or supplemental terms of business of the Supplier shall govern each Contract (defined below) only if and to the extent that Ornua expressly consents to their application in text form. Consent in text form is required without any exception, including in cases where Ornua accepts the delivery of goods or performance of services by the Supplier without reservation and with knowledge of the terms of business of the Supplier.
3. The Terms of Purchase only apply if the Supplier is a business, a natural person that is not a consumer, corporate or unincorporated body („*Entrepreneur*“ according to Sec. 14 BGB), a legal person under public law or a fund under public law. An Entrepreneur in this sense is a natural or legal person or a partnership with legal capacity who, when concluding a legal transaction, acts in the exercise of their commercial or independent professional activity.
4. All agreements made between Ornua and the Supplier regarding deliveries are set out in writing in the contracts concluded between them. Individual agreements (subsidiary agreements, amendments and/or modifications) with the Supplier shall have priority over provisions of the Terms of Purchase. All agreements made verbally with Ornua or its representatives shall only become binding upon confirmation by Ornua in writing.

Sec. 2 Offer and Acceptance

1. The Supplier shall notify Ornua of obvious errors and incomplete information in the purchase order („**PO**“) placed by Ornua before accepting the PO to allow for correction and/or completion.
2. The Supplier shall have a period of fourteen (14) calendar days from the order date to accept the PO unless a different period is stated on the PO („**Acceptance Period**“). The PO and the Supplier's acceptance constitute the „**Contract**“ and these Terms of Purchase shall apply to the Contract.
3. The PO shall be deemed to be accepted by the Supplier on the earlier of (a) the Supplier issuing acceptance to Ornua in text form without reservation or (b) Ornua's receipt of the goods and/or provision of the services without reservation.
4. If no acceptance is deemed to have taken place pursuant to Sec. 1.2 subsection 3 within the Acceptance Period, the Supplier's declaration, delivery or performance shall be considered a new offer subject to acceptance by Ornua.

Annahmefrist stattgefunden hat, gilt eine Erklärung, Lieferung oder Leistung durch den Lieferanten als neues Angebot und unterliegt der Annahme durch Ornua.

§ 3 Preise, Zahlungsbedingungen, Rechnungsinformationen

1. Die vereinbarten Preise sind Festpreise einschließlich sämtlicher zusätzlicher Kosten (z.B. Verpackungskosten, Frachtkosten einschließlich etwaiger Transport- und Haftpflichtversicherungen sowie Reisekosten) sowie ggf. einschließlich der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Etwaige öffentliche Abgaben und Steuern trägt der Lieferant.
2. Die Rechnungsstellung hat grundsätzlich in Euro zu erfolgen, es sei denn, in der Bestellung wurde eine andere Währung festgelegt.
3. Der vereinbarte Preis wird innerhalb von dreißig (30) Kalendertagen nach Erbringung der vollen Leistung (und ggf. nach Annahme) und Eingang einer ordnungsgemäß ausgestellten Rechnung gemäß den Vorgaben in § I.3, Abs. 7 der Einkaufsbedingungen zur Zahlung fällig. Wenn Ornua innerhalb von acht (8) Kalendertagen nach Zugang der vorstehend genannten Rechnung die Zahlung anweist, gewährt der Lieferant einen Nachlass von drei (3) % auf den Nettobetrag. Für Zahlungen innerhalb von vierzehn (14) Kalendertagen gewährt der Lieferant einen Nachlass in Höhe von zwei (2) % auf den Nettobetrag. Dies gilt für sämtliche Zahlungen, einschließlich Abschlagszahlungen, Ratenzahlungen und Schlusszahlung.
4. Ornua ist berechtigt, fällige Zahlungen zurückzuhalten, sofern und solange Ornua noch Ansprüche aus unvollständigen oder mangelhaften Leistungen gegen den Lieferanten zustehen.
5. Ornua kann nach eigenem Ermessen Ansprüche gegeneinander aufrechnen und Zurückbehaltungsrechte ausüben. Das Recht des Lieferanten auf Aufrechnung von Ansprüchen und Ausübung von Zurückbehaltungsrechten ist beschränkt auf rechtskräftig festgestellte oder unbestrittene Gegenansprüche.
6. Wenn sich Ornua in Zahlungsverzug befindet, schuldet Ornua Verzugszinsen in Höhe von 9 Prozentpunkten über dem Basiszinssatz gemäß § 247 BGB. Der Beginn des Verzugs wird auf gesetzlicher Grundlage bestimmt, wobei eine schriftliche Benachrichtigung über den Verzug durch den Lieferanten vorausgesetzt wird.
7. Die Rechnung muss den Namen der zuständigen Person und die Bestellnummer, eine Zwischensumme pro Auftrag/Projekt sowie ggf. die freigegebenen Stundennachweise und den Rechnungszeitraum aufweisen. Der Lieferant stellt sicher, dass sämtliche formalen Layoutvorgaben der Finanzbehörden für Rechnungen eingehalten werden.

§ 4 Lieferzeit, Lieferverzug

1. Das in der Bestellung angegebene Lieferdatum ist bindend („**Lieferzeit**“).
2. Zu liefernde Waren sind innerhalb der Lieferzeit gem. § I.5, Abs. 4 der Einkaufsbedingungen zu übergeben.
3. Sollte es dem Lieferanten nicht möglich sein, die Lieferzeit einzuhalten, setzt der Lieferant Ornua unverzüglich nach Bekanntwerden des Verzugs schriftlich und unter Angabe der Gründe und der geschätzten Verzögerungsdauer darüber in Kenntnis. Die Pflicht des Lieferanten zur Einhaltung der Lieferzeit sowie Ornuas Recht auf Schadensersatz gemäß untenstehender Ziffer 4 wird hiervon nicht berührt.
4. Sollte der Lieferant die Lieferzeit nicht einhalten, setzt Ornua eine angemessene Nachfrist, es sei denn, der Lieferant bestreitet seine Lieferpflicht oder das Setzen einer Nachfrist würde einen sofortigen Rücktritt vom Vertrag rechtfertigen.
5. Wenn der Lieferant den Vertrag nicht einhält oder die

Sec. 3 Prices, Terms of Payment, Invoice Details

1. The agreed prices are fixed prices including all related additional expenses (e.g. costs of packaging, freight costs including possible transport and liability insurance as well as travel costs) and statutory VAT, if applicable. The Supplier shall pay any applicable public charges and taxes.
2. Invoicing must be in Euros unless another currency is specified in the PO.
3. The agreed price is due for payment within thirty (30) calendar days of full performance (and acceptance, if required) and receipt of an accurately issued invoice which meets the requirements of Sec. I.3, subsection 7 of the Terms of Purchase. If Ornua instructs payment within eight (8) calendar days from receipt of the aforementioned invoice, the Supplier shall grant a three (3) % discount on the net amount. For payments within fourteen (14) calendar days, the Supplier shall grant a two (2) % discount on the net amount. This shall apply to all payments, including advance payments, instalment payments, and final payments.
4. Ornua is entitled to withhold payments that are due, as long as and to the extent that Ornua has any claims against the Supplier arising from incomplete or defective performance.
5. Ornua may set-off claims and exercise retention rights at its discretion. The Supplier's right to set-off claims and exercise retention rights is limited to legally established or uncontested counterclaims.
6. If Ornua defaults on payment (*Verzug*), Ornua shall owe default interest of 9 percentage points above the base interest rate according to Sec. 247 BGB. The beginning of the default shall be determined according to statutory law, subject to the Supplier issuing a written notification of the default.
7. The invoice shall include the name of the responsible individual and show the PO number, a subtotal per order/project, the approved timesheets and the period of time which is invoiced, if applicable. The Supplier shall ensure that all formal invoice layout requirements requested from the fiscal authorities appear on the invoice.

Sec. 4 Delivery Date, Default in Delivery

1. The delivery date indicated in the PO is binding ("**Delivery Date**").
2. Goods to be supplied shall be handed over within the Delivery Date according to Sec. I.5, subsection 4 of the Terms of Purchase.
3. If the Supplier is unable to meet the Delivery Date, the Supplier shall notify Ornua in writing immediately once the delay becomes evident, indicating the reasons and duration of the estimated delay. This does not affect the Supplier's obligation to deliver at the Delivery Date as well as Ornua's right for compensation according to Sec. I.4, subsection 4.
4. If the Supplier fails to observe the Delivery Date, Ornua shall set a reasonable grace period unless the Supplier disputes its obligation to deliver or if setting a grace period would justify an immediate withdrawal from the Contract.
5. If the Supplier fails to fulfil the Contract or does not provide

entsprechenden Waren oder Dienstleistungen nicht innerhalb der vereinbarten Lieferzeit gemäß § I.4, Abs. 1 oder einer späteren Lieferzeit gemäß § I.4, Abs. 3 der Einkaufsbedingungen zur Verfügung stellt, gelten die anwendbaren gesetzlichen Bestimmungen. Im Falle eines Lieferverzugs, den der Lieferant zu vertreten hat, hat Ornua, unabhängig von sonstigen Ornua möglicherweise zustehenden Rechten oder Schadensersatzansprüchen, das Recht, vom Lieferanten für jede volle Kalenderwoche des Verzugs einen pauschalierten Verzugschaden in Höhe von 0,5 % des Nettopreises der betroffenen Waren oder Dienstleistungen zu verlangen, wobei das Maximum bei fünf (5) % des Nettopreises der betroffenen Waren oder Dienstleistungen liegt. Der Lieferant ist berechtigt nachzuweisen, dass Ornua kein Schaden entstanden oder dieser geringer als oben beschrieben ist. Der pauschalierte Verzugschaden wird auf weitergehende Schadensersatzansprüche angerechnet. Ornua kann den pauschalisierten Verzugschaden auch dann verlangen, wenn Ornua sich das Recht dazu bei der Annahme der Waren oder Leistungen nicht ausdrücklich vorbehält.

6. Sollten Ornua und der Lieferant vereinbart haben, dass die Lieferung zu einem bestimmtem Zeitpunkt erfolgen muss, nach welchem Ornua kein Interesse mehr an der Lieferung hat (§ 323 Abs. 2 Nr. 2 BGB), behält sich Ornua das Recht vor, ohne Setzen einer Nachfrist vom Vertrag zurückzutreten und Verzugschadensersatz wie in § I.4, Abs. 5. dargelegt zu fordern.

§ 5 Lieferung und Gefahrenübergang

1. Ornua ist nicht verpflichtet, Teillieferungen anzunehmen, es sei denn, dies wurde im Vorhinein vereinbart. Sind Teillieferungen vereinbart, kann Ornua über die zeitliche Reihenfolge bestimmen. Die Annahme einer Teillieferung bedeutet nicht die Anerkennung der Gesamtlieferung als vertragsgemäß.
2. Ornua ist berechtigt, Mehr- und Minderlieferungen außerhalb der branchenüblichen Grenzen abzulehnen. Lieferungen, deren Abweichungen mehr als fünf (5) % von der Bestellmenge betragen, bedürfen in jedem Fall der vorherigen schriftlichen Zustimmung durch Ornua. Die Zustimmung darf von Ornua nicht unbillig verweigert werden.
3. Ornua ist nicht verpflichtet, eine vorzeitige Lieferung anzunehmen und behält sich das Recht vor, dem Lieferanten die Lagerkosten in Zusammenhang mit einer vorzeitigen Lieferung bis zum Eintritt des eigentlichen Liefertermins in Rechnung zu stellen.
4. Die Waren werden während der regulären Geschäftszeit DDP (Incoterms® 2010) an den in der Bestellung genannten Ort oder an den Geschäftssitz von Ornua (d.h. Kerrygoldstraße 1, 47506 Neukirchen-Vluyn, Deutschland) („**Lieferort**“) geliefert, wobei der Lieferant auch das Abladen auf eigene Kosten und Gefahr übernimmt. Der Lieferort ist der Erfüllungsort.
5. Die zu liefernden Waren sind gemäß der gängigen kaufmännischen Praxis, oder, auf Anfrage von Ornua, in Ornua-Verpackung oder sonstiges besonderes Verpackungsmaterial zu verpacken. Jede äußere Verpackung muss Angaben zum jeweiligen Produkt, den Mengen und Größen enthalten und entsprechend gekennzeichnet sein.
6. Die Gefahr geht zum Zeitpunkt der Übergabe der Waren oder vollständigen Erbringung der Dienstleistungen am Lieferort über, es sei denn, eine Abnahme wurde gemäß den anwendbaren Gesetzen vereinbart oder von diesen gefordert. In letzteren beiden Fällen ist der Abnahmezeitpunkt entscheidend für den Gefahrenübergang.
7. Soweit nicht anderweitig vereinbart, hat der Lieferant der Lieferung einen Lieferschein beizufügen und eine Kopie

the applicable goods or services within the agreed Delivery Date according to Sec. I.4, subsection 1 or later Delivery Date according to Sec. I.4, subsection 3 of the Terms of Purchase, the applicable statutory provisions shall apply. In case of delayed delivery for which the Supplier is responsible (*Vertretenmüssen*), notwithstanding any further rights or damage claims that Ornua may have, Ornua shall be entitled to claim liquidated damages from Supplier in the amount of 0.5% of the net price of the delayed goods or services for each completed calendar week, with a maximum of five (5)% of the net price of the delayed goods or services. The Supplier has the right to demonstrate that Ornua incurred no damages or that they were lower than set out above. The lump-sum compensation for delay shall be offset against any further claims for damages. Ornua may also demand the lump-sum compensation for delay if Ornua does not expressly reserve this right upon acceptance of the goods or services.

6. If Ornua and the Supplier have agreed that the delivery must take place at a certain date after which Ornua has no interest in the delivery anymore (Sec. 323 para. 2 no. 2 BGB), Ornua reserves the right to withdraw from the Contract without setting a grace period and, to claim liquidated damages as set out in Sec. I.4, subsection 5.

Sec. 5 Delivery and Passing of Risk

1. Ornua is not obliged to accept partial deliveries unless agreed in advance. Where partial deliveries are agreed on, Ornua can determine their chronological order. The acceptance of a partial delivery shall not constitute an acknowledgement of the conformity of the entire delivery with the Contract.
2. Ornua is entitled to reject excess and short deliveries outside the customary limits in the industry. Deliveries which deviate from the order volume by more than five (5)% must be approved beforehand by Ornua in writing in any case. Ornua may not unreasonably withhold its consent.
3. Ornua is not obliged to accept early delivery and Ornua reserves the right to charge storage costs related to early delivery to the Supplier's account until the actual delivery date.
4. The goods shall be delivered DDP (Incoterms® 2020) to the place indicated in the PO or to the place of business of Ornua (i.e. Kerrygoldstraße 1, 47506 Neukirchen-Vluyn, Germany) ("**Place of Destination**") during its regular business hours, provided that the Supplier shall also bear the costs and the risk of unloading. The Place of Destination shall be the place of performance (*Erfüllungsort*).
5. The goods to be supplied shall be packaged in accordance with customary commercial practices, or, where requested by Ornua, be in Ornua's packaging or other particular packaging materials. Each piece of external packaging shall be marked and labelled with details on the item, quantities and sizes.
6. Risk passes at the moment the goods are handed over or service performance is completed at the Place of Destination, unless acknowledgement (*Abnahme*) was agreed on or is required by statutory law, in which case that shall be the decisive moment for the passing of the risk.
7. Unless otherwise agreed, the Supplier shall enclose a delivery note with the delivery and send a copy thereof to an email address as instructed by Ornua. The delivery note must contain Ornua's order number, the item, material and/or article numbers and a reference.

davon an die von Ornua angegebene E-Mail-Adresse zu übersenden. Der Lieferschein muss Ornuas Bestellnummer, die Sach-, Material- und/oder Artikelnummern sowie eine Referenz enthalten.

§ 6 Eigentum

1. Das Eigentum geht bei der Übergabe oder Abnahme der Waren oder Leistungen über. Etwaige Eigentumsvorbehalte sind ausgeschlossen.
2. Eine etwaige Be- und Verarbeitung der gelieferten Waren nimmt Ornua stets, auch im Falle eines Eigentumsvorbehalts des Lieferanten, ausschließlich für sich selbst vor.

§ 7 Qualitätsstandards

1. Der Lieferant informiert Ornua über mögliche Verbesserungen und technische Änderungen. Änderungen an den Waren und Dienstleistungen, einschließlich der Nutzung bzw. Inanspruchnahme vorgelagerter Waren und Dienstleistungen, sind ausschließlich nach ausdrücklicher vorheriger und schriftlicher Zustimmung von Ornua zulässig.
2. Der Lieferant ist verpflichtet, in Bezug auf seine Waren und Dienstleistungen nach Art und Umfang geeignete und dem neuesten Stand der Technik entsprechende Qualitätskontrollen durchzuführen.

§ 8 Gewährleistung

1. Der Lieferant gewährleistet gegenüber Ornua, dass die Waren und Dienstleistungen den entsprechenden subjektiven Anforderungen, objektiven Anforderungen, den, sofern anwendbar, Montageanforderungen und, sofern dem Lieferanten von Ornua zur Verfügung gestellt oder zwischen den Parteien vereinbart, den Spezifikationen entsprechen. Hinsichtlich der Produktqualität abgegebene Zusicherungen gelten als verbindlich. Eine Annahme oder Freigabe von vorgelegten Prototypen oder Mustern stellt keinen Verzicht auf Gewährleistungsansprüche dar.
2. Die Untersuchungs- und Rügepflichten von Ornua gemäß §§ 377 und 381 Handelsgesetzbuch werden als fristgemäß erfüllt angesehen, wenn der Lieferant innerhalb von fünf (5) Kalendertagen nach Erhalt der Waren oder fünf (5) Kalendertagen nach Feststellung von nicht-offensichtlichen Mängeln in Kenntnis gesetzt wird.
3. Eine Lieferung fehlerhafter Produkte berechtigt Ornua zu einer Nacherfüllung durch den Lieferanten, nach Wahl von Ornua entweder durch Nachbesserung oder Nachlieferung. Wenn der Lieferant es zweimal versäumt, dieser Verpflichtung innerhalb der jeweils von Ornua festgelegten Frist nachzukommen bzw. wenn eine Nacherfüllung unzumutbar ist, kann Ornua gemäß den geltenden gesetzlichen Bestimmungen den Kaufpreis reduzieren, vom Vertrag zurücktreten bzw. Schadensersatz verlangen.
4. Die Gewährleistungsfrist beträgt drei (3) Jahre nach Gefahrenübergang der Waren, es sei denn, das Produkt ist verderblich bzw. hat eine kürzere Haltbarkeit.
5. Die Bestimmungen in § 478 BGB (*Rückgriff des Unternehmers*) in Bezug auf den Rückgriff, den Ornua gegenüber dem Lieferanten nehmen kann, bleiben hiervon unberührt.

§ 9 Haftung und Versicherung

1. Der Lieferant haftet im gesetzlichen Umfang.
2. Die Haftung von Ornua ist wie folgt beschränkt:
3. Ornua haftet vollständig für Verluste oder Schäden aufgrund von Vorsatz und grober Fahrlässigkeit.
4. Verstößt Ornua durch leichte Fahrlässigkeit gegen eine vertragliche Verpflichtung, die für den Zweck der Transaktion von wesentlicher Bedeutung ist und von deren Erfüllung der Lieferant ausgeht (Kardinalpflicht), so haftet Ornua nur für

Sec. 6 Ownership

1. Ownership shall pass upon delivery or acceptance of the goods or services. Any retention of title is excluded.
2. Any processing or treatment of the delivered goods shall always be carried out by Ornua exclusively for itself, even in the event of retention of title by the Supplier.

Sec. 7 Quality Standards

1. The Supplier shall notify Ornua of possible improvements and technical modifications. Changes to the goods and services, also including the use of other upstream goods and services, are admissible only after the express prior approval of Ornua in writing.
2. The Supplier shall perform state of the art quality control on its goods and services of appropriate type and scope.

Sec. 8 Warranty Claims

1. The Supplier warrants to Ornua that the goods and services shall conform with the respective subjective and objective requirements, if applicable, requirements for installation and the specifications, if provided to the Supplier by Ornua or agreed between the parties. Representations made about the product quality are deemed to be binding. The acceptance or approval of submitted prototypes or samples does not represent a waiver of warranty claims.
2. Ornua's inspection and notification obligations (*Untersuchungs- und Rügepflichten*) according to Sec. 377 and 381 of the German Commercial Code (*Handelsgesetzbuch, HGB*) are considered to be fulfilled in due time if the Supplier was notified of obvious defects within five (5) calendar days from receipt of the goods or five (5) calendar days from identification of any non-obvious (latent) defects.
3. Delivery of a defective product entitles Ornua to subsequent performance (*Nacherfüllung*) by the Supplier at Ornua's option either by repair (*Nachbesserung*) or replacement with non-defective goods (*Nachlieferung*). If the Supplier fails to meet this obligation within a reasonable period set by Ornua twice or if subsequent performance is unreasonable, Ornua may reduce the purchase price, rescind the Contract and/or claim damages according to the applicable statutory provisions.
4. The warranty period is three (3) years from the transfer of risk in the goods unless the product is perishable and has a shorter shelf life.
5. The provisions of Sec. 478 BGB regarding the recourse Ornua may have towards the Supplier (*Rückgriff des Unternehmers*) remain unaffected.

Sec. 9 Liability and Insurance

1. The Supplier is liable according to statutory law.
2. Ornua's liability is limited as set out below:
3. Ornua is fully liable for loss or damage due to wilful intent (*Vorsatz*) and gross negligence (*grobe Fahrlässigkeit*).
4. If Ornua breaches in a slightly negligent manner (*leichte Fahrlässigkeit*) a contractual obligation that is essential for the purpose of the transaction and where the Supplier generally trusts that these obligations are fulfilled (*Kardinalpflichten*),

vorhersehbare Schäden, die für die jeweilige Art der Transaktion typisch sind. In Bezug auf andere Schäden, die aus leichter Fahrlässigkeit resultieren, ist die Haftung von Ornua ausgeschlossen.

5. Die vorstehenden Haftungsbeschränkungen bzw. -ausschlüsse gelten nicht bei arglistigem Verschweigen eines Mangels, aus der Übernahme einer Garantie, für Ansprüche nach dem Produkthaftungsgesetz und bei Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.
6. Sofern die Haftung von Ornua ausgeschlossen oder beschränkt ist, gilt dies auch für die persönliche Haftung von Mitarbeitern, Vertretern und Erfüllungsgehilfen von Ornua.
7. Der Lieferant ist verpflichtet, Versicherungen zur Produkthaftung, Betriebshaftpflicht und Berufshaftpflicht mit angemessenen Mindestdeckungssummen bei einem namhaften Versicherer abzuschließen und aufrecht zu erhalten, es sei denn, dies ist aufgrund der Art der Waren oder der zur Verfügung gestellten Dienstleistungen nicht möglich. Der Lieferant stellt Ornua auf Anfrage die entsprechende Dokumentation zur Versicherung zur Verfügung.

§ 10 Vertragsstrafe für Verstöße gegen die Bestimmungen

Für jeden Fall eines Verstoßes gegen diese Einkaufsbedingungen, den Vertrag oder die Bestellung, den der Lieferant zu vertreten hat, zahlt der Lieferant an Ornua eine von Ornua nach eigenem Ermessen festgelegte Vertragsstrafe in Einklang mit § 315 BGB. Im Streitfall wird diese Strafe durch das zuständige Gericht bestimmt.

§ 11 Kündigung

Dieser Paragraph gilt ausschließlich für Verträge betreffend die laufende oder wiederkehrende Lieferung von Waren bzw. Erbringung von Dienstleistungen:

1. Ist die Laufzeit des Vertrags unbefristet, so kann jede Partei den Vertrag durch schriftliche Mitteilung an die jeweils andere Partei unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von drei (3) Monaten kündigen.
2. Hat der Vertrag eine bestimmte (feste) Laufzeit, so kann der Vertrag nicht vor dem Ende dieser bestimmten Laufzeit gekündigt werden und der Vertrag verlängert sich automatisch um ein weiteres Jahr, wenn die Parteien den Vertrag nicht drei (3) Monate vor Ende der ersten Laufzeit oder jeder verlängerten Laufzeit gegenüber der jeweils anderen Partei schriftlich kündigen.
3. Ungeachtet der Absätze 1 und 2 bleibt das Recht der Parteien zur außerordentlichen Kündigung unberührt.

§ 12 Prüfrechte

1. Während der regulären Geschäftszeit gestattet der Lieferant Ornua oder, nach Ermessen von Ornua, professionell qualifizierten, unabhängigen Wirtschaftsprüfern insoweit Zutritt zu seinen Geschäftsräumen, Mitarbeitern, Systemen und relevanten Aufzeichnungen, als dies nach vernünftigem Ermessen erforderlich ist, um prüfen zu können, ob der Lieferant diesen Vertrag sowie sämtliche anwendbaren Gesetze einhält und ob die Waren und Dienstleistungen vertragsgemäß zur Verfügung gestellt werden. Der Lieferant ist berechtigt, den Zugriff auf Informationen zu verweigern, die Geschäftsgeheimnisse darstellen.
2. Der Lieferant wird mit Ornua bzw. seinen Wirtschaftsprüfern in Bezug auf solche Prüfungen im angemessenen Rahmen kooperieren und die erforderlichen Zugriffsmöglichkeiten und Unterstützungshandlungen zur Verfügung stellen.

§ 13 Geistige Eigentumsrechte, Dokumente und Tools

1. In Bezug auf die Waren sowie sämtliche anderen Werke, die

Ornua is only liable for foreseeable damages that are typical for this kind of transaction. For other damages caused as a result of slight negligence (*leichte Fahrlässigkeit*), Ornua's liability is excluded.

5. The aforementioned exclusions and limitations do not apply in case of fraud or fraudulent misrepresentations of a defect, for the promise of a guarantee, for claims based on product liability law and in the event of death, personal injury or illness.
6. Insofar as Ornua's liability is excluded or limited, this also applies to the personal liability of its employees, representatives and agents.
7. Unless not possible due to the nature of the goods and services to be provided, the Supplier is required to take out and maintain insurance policies, with a reputable insurance company, for product liability, commercial general liability (including employer's liability) and professional liability with an appropriate minimum coverage. The Supplier shall provide Ornua with copies of the relevant insurance documentation upon Ornua's request.

Sec. 10 Penalty for Violation of Provisions

For each case of a breach of the provisions of these Terms of Purchase, the Contract or the PO that the Supplier is responsible for (*Vertretenmüssen*), the Supplier shall pay Ornua a contractual penalty to be determined by Ornua at its reasonable discretion in accordance with Sec. 315 BGB and, in the event of a dispute, shall be determined by the competent court.

Sec. 11 Termination (*Kündigung*)

This paragraph applies to contracts for the ongoing or recurring supply of goods and services only:

1. Where the term of the Contract is unlimited in time, either party may terminate the Contract by giving three (3) months' notice in writing to the other party.
2. Where the Contract has a specified (fixed) term, the Contract may not be terminated earlier than the end of such specified term and the Contract shall automatically extend for a further year if no notice to terminate is given by either party in writing three (3) months prior to the end of the initial term or each such applicable extended term.
3. Notwithstanding paragraphs 1 and 2, the parties' right to terminate the Contract for cause remains unaffected (*Außerordentliche Kündigung*).

Sec. 12 Audit Rights

1. During regular business hours, the Supplier shall permit Ornua or, at Ornua's discretion, professionally qualified independent auditors, access to its premises and to any of its personnel, systems and relevant records as may be reasonably required in order to verify that the Supplier complies with this Contract and all applicable laws and that the goods and services are provided in accordance with this Contract. The Supplier may refuse access to any information that is a trade secret.
2. The Supplier will provide Ornua and its auditors, as applicable, with all reasonable co-operation, access and assistance in relation to each audit.

Sec. 13 Intellectual Property Rights, Documents and Tooling

- der Lieferant geschaffen hat, oder auf Dienstleistungen, die der Lieferant gemäß dem Vertrag erbracht hat, gewährleistet der Lieferant, dass er das alleinige und unbelastete Eigentum hat und dass er zum Zeitpunkt der Lieferung dieser Waren und sonstiger Werke an bzw. der Erbringungen der Dienstleistungen gegenüber Ornua über das vollumfängliche und uneingeschränkte Recht verfügt, diese Gegenstände an Ornua zu verkaufen und zu übertragen.
2. Der Lieferant gewährleistet, dass weder die Waren oder andere Werke oder Dienstleistungen noch deren Nutzung durch Ornua zum vorgesehenen Zweck gegen geistigen Eigentumsrechte und/oder sonstige Rechte Dritter verstoßen. Anderenfalls stellt dies einen Mangel dar.
 3. Ornua behält sich das Recht vor, die Annahme von Waren oder Dienstleistungen abzulehnen, sollten diese nicht den Vorgaben aus § I.13, Abs. 1 und 2 entsprechen.
 4. Unbeschadet der Rechte, die Ornua erworben hat, wird sich der Lieferant in angemessener Weise bemühen, eine Verletzung von geistigen Eigentumsrechten und/oder sonstigen Rechten Dritter zum frühestmöglichen Zeitpunkt zu heilen. Dies entweder auf eigene Kosten durch Beschaffung einer Lizenz in Bezug auf das verletzte Recht zur Sicherung des Rechts von Ornua, die Nutzung oder den Betrieb der Waren und/oder Dienstleistungen fortzuführen, oder durch Änderung oder Ersatz, ebenfalls auf eigene Kosten, solcher Teile der Waren und/oder Dienstleistungen, die erforderlich sind, damit diese keine geistigen Eigentumsrechte und/oder sonstige Rechte Dritter mehr verletzen, wobei deren Qualität oder Leistung unverändert bleibt.
 5. Sofern es sich bei solchen Waren oder Dienstleistungen um Sonderanfertigungen handelt, die speziell für Ornua gestaltet, hergestellt oder erbracht wurden, gehen sämtliche diesbezüglichen geistigen Eigentumsrechte bei Lieferung der Waren oder Erbringung der Leistungen oder spätestens nach Beendigung des Vertrags auf Ornua über, einschließlich des Rechts seitens Ornua, selbige durch geistige Eigentumsrechte zu schützen. Der Lieferant gewährleistet, dass er über sämtliche Rechte und Befugnisse verfügt, Ornua derartige Rechte an den Waren und/oder Dienstleistungen zu gewähren bzw. diese an Ornua abzutreten, und zwar ohne Beschränkung bezüglich deren Nutzungsart. Für den Fall, dass geistige Eigentumsrechte nicht vollständig auf Ornua übertragen werden können, gewährt oder verschafft der Lieferant Ornua ein ausschließliches, übertragbares, unterlizenzierbares, gebührenfreies Nutzungs- und Verwertungsrecht ohne zeitliche und örtliche Beschränkung. Dieses Nutzungs- und Verwertungsrecht umfasst alle bekannten und noch unbekannten Nutzungsarten, insbesondere das Recht die Sonderanfertigungen zu vervielfältigen, auf Bild-, Ton- und Datenträger zu übertragen, aufzuführen, zu verbreiten, zu veröffentlichen, zu vermarkten und/oder auszustellen, in Werbe-, Marketing-, Promotion- und/oder Reklameaktivitäten einzubeziehen, zu bearbeiten, zu verändern, zu übersetzen und/oder umzugestalten und in der bearbeiteten, veränderten, übersetzten und/oder umgestalteten Form im gleichen Umfang wie in der ursprünglichen Form zu nutzen, auch ohne Nennung des Urhebers.
 6. Sofern es sich bei solchen Waren nicht um Sonderanfertigungen handelt, gewährt oder beschafft der Lieferant Ornua ein nicht-ausschließliches, übertragbares, unterlizenzierbares, gebührenfreies Nutzungs- und Verwertungsrecht ohne zeitliche und örtliche Beschränkung, um die Waren innerhalb seines Geschäfts verkaufen oder nutzen zu können bzw. um sämtliche anderen Werke oder Dienstleistungen zum Zwecke des Vertrags nutzen zu können.
1. In respect of the goods and any other works created by the Supplier or provision of services in furtherance of the Contract, the Supplier warrants that it has sole and unencumbered right and title to all such items, and that at the date of delivery of such goods and other works or of performance of such services to Ornua, it will have full and unrestricted rights to sell and transfer all such items to Ornua.
 2. The Supplier warrants that neither the goods nor any other works or services, nor Ornua's use thereof for the purpose intended, will infringe any intellectual property rights and/or other rights of third parties. Otherwise this constitutes a defect.
 3. Ornua reserves the right to reject the acceptance of goods or services if they do not comply with Sec. I.13, subsections 1 and 2.
 4. Without prejudice to the accrued rights of Ornua, the Supplier shall use its reasonable endeavours to remedy any infringement of intellectual property rights and/or other rights of third parties at the earliest possible moment. This either by securing, at its own expense, the right for Ornua to continue use or operation of the goods and/or services by procuring a licence in respect of the right infringed, or by modifying or replacing at its own expense such part or parts of the goods and/or services as is necessary to render them non-infringing and without any change in quality or performance.
 5. Where such goods or services are bespoke products designed, made or performed specially for Ornua, all intellectual property rights therein shall pass to Ornua upon the delivery of goods or performance of the services or at the latest upon termination of the Contract, including the right on the part of Ornua to protect the same by any intellectual property right. The Supplier warrants that it has full right and power to grant or assign all such rights regarding the goods or services to Ornua without limitation as to the manner of use thereof. In the event that all intellectual property rights cannot be transferred to Ornua, the Supplier grants Ornua or shall procure an exclusive, transferrable, sublicenseable, royalty-free right of use and exploitation unlimited in time and place. This right of use and exploitation includes all known and as yet unknown types of use, in particular the right to reproduce, transfer to image, sound and data carriers, perform, distribute, publish, market and/or to display, to include in advertising, marketing, promotion and/or publicity activities, to edit, modify, translate and/or redesign such bespoke products and to use it in the edited, modified, translated and/or redesigned form to the same extent as in the original form, even without naming the author.
 6. Where such goods are not bespoke products, the Supplier grants to Ornua, or shall procure a non-exclusive, transferrable, sublicenseable, royalty-free right of use and exploitation unlimited in time and place to sell or use the goods in its business and/or to use any other works or services for the purpose of the Contract.
 7. The Supplier shall, promptly at Ornua's request, do (or procure to be done) all such further acts and things and the execution of all such other documents as Ornua may from time to time require for the purpose of securing for Ornua the full benefit of the Contract, including any right, title and interest in and to the intellectual property rights assigned or licensed to Ornua.
 8. All Ornua materials that may have been provided to the Supplier shall remain the exclusive property of Ornua. Ornua grants the Supplier a non-exclusive, royalty-free, non-transferable licence to use any Ornua materials provided to the Supplier for the term of the Contract for the purpose of providing the goods and/or services to Ornua. Any such Ornua materials shall not be made available to third parties. If

7. Der Lieferant hat, unverzüglich nach Aufforderung durch Ornua, sämtliche weiteren Handlungen und Maßnahmen vorzunehmen bzw. vornehmen zu lassen und sämtliche weiteren Dokumente auszufertigen bzw. ausfertigen zu lassen, die Ornua gegebenenfalls zum Zwecke der Sicherung des vollständigen Nutzens aus dem Vertrag benötigt, einschließlich sämtlicher Rechte, Ansprüche und Anteile an den und in Bezug auf die geistigen Eigentumsrechte, die an Ornua abgetreten oder in Bezug auf welche Ornua Lizenzen eingeräumt wurden.
8. Sämtliche Materialien von Ornua, die dem Lieferanten zur Verfügung gestellt wurden, verbleiben im ausschließlichen Eigentum von Ornua. Für die Laufzeit des Vertrags und zum Zwecke der Lieferung der Waren an bzw. Erbringung der Dienstleistungen gegenüber Ornua gewährt Ornua dem Lieferanten eine nicht-ausschließliche, gebührenfreie, nicht-übertragbare Lizenz zur Nutzung sämtlicher dem Lieferanten zur Verfügung gestellter Materialien von Ornua. Eine Überlassung der Materialien von Ornua an Dritte ist unzulässig. Sollte der Lieferant die Materialien nicht mehr zum Zwecke der Erfüllung des Vertrags benötigen, wird der Lieferant die Materialien unverzüglich oder in jedem Fall spätestens nach Beendigung des Vertrags oder der Vertragsverhandlungen an Ornua zurückgeben.

§ 14 Mitarbeiter und Unterauftragnehmer

1. Es ist dem Lieferanten untersagt, seine Pflichten gemäß dem Vertrag ohne die vorherige schriftliche Zustimmung von Ornua an einen Unterauftragnehmer zu vergeben. Die Zustimmung darf von Ornua nicht unbillig verweigert werden.
2. Sollte der Lieferant Mitarbeiter oder Unterauftragnehmer einsetzen, unterliegen diese jederzeit den Anweisungen und der Kontrolle des Lieferanten und nicht der unmittelbaren Weisungsbefugnis von Ornua. Dies gilt insbesondere für den Fall, dass vom Lieferanten eingesetzte Personen Dienstleistungen auf dem Geschäftsgelände von Ornua und/oder von mit Ornua verbundenen Unternehmen erbringen. Ungeachtet dessen haben die vorstehend genannten Mitarbeiter oder Unterauftragnehmer mit sämtlichen Mitarbeitern von Ornua zusammenzuarbeiten und zu kooperieren.
3. Der Lieferant handelt und übernimmt die Verantwortung als Arbeitgeber in Bezug auf seine Mitarbeiter in jeglicher Hinsicht, einschließlich, aber nicht beschränkt auf, Zahlung des Gehalts (dieses Gehalt muss mindestens dem Mindestlohn gemäß dem Mindestlohngesetz entsprechen), Abzug und Zahlung sämtlicher gesetzlicher Abgaben in Bezug auf das Einkommen, einkommensbezogene Versicherungen und die Verwaltung der Einkommenssteuer.

§ 15 Vertraulichkeit

1. Während der Laufzeit des Vertrags und über einen Zeitraum von fünf (5) Jahren nach Beendigung der Geschäftsbeziehung hat der Lieferant die Bestimmungen des Vertrags sowie sämtliche Informationen und Inhalte von Dokumenten in Bezug auf die Geschäftstätigkeit und die Produkte von Ornua, die Ornua gegenüber dem Lieferanten offenlegt, unabhängig davon in welcher Form (schriftlich, elektronisch, mündlich oder anderweitig), insbesondere Geschäfts-, Marketing-, technische, wissenschaftliche oder Finanzinformationen, Spezifikationen, Entwürfe, Pläne, Zeichnungen, Software, Prototypen oder Verarbeitungstechnologien („**Vertrauliche Informationen**“) vertraulich zu behandeln und weder preis zu geben noch sie für andere Zwecke als den Vertrag zu nutzen.
2. Der Lieferant darf nur mit der ausdrücklichen, schriftlichen Zustimmung von Ornua Deutschland vertrauliche

the Supplier no longer needs the materials for the purpose of the fulfilment of the Contract, the Supplier shall return the materials to Ornua immediately or, in any case at the latest upon termination of the Contract or contract negotiations.

Sec. 14 Personnel and Subcontractors

1. The Supplier may not subcontract its obligations under the Contract without the prior written consent of Ornua. Ornua may not unreasonably withhold its consent. If personnel or subcontractors are deployed by the Supplier, they shall be under the direction and control of the Supplier at all times and shall not be subject to Ornua's direct authority. This shall, in particular, apply to the extent that individuals deployed by the Supplier provide any services on the premises of Ornua and/or any of its affiliates. Notwithstanding the aforementioned, the personnel or subcontractors shall work and co-operate with personnel from Ornua.
2. The Supplier acts as, and assumes the responsibility of an employer in relation to its personnel for all purposes including, but not limited to, the payment of wages, (such wages must be sufficient to at least comply with the Minimum Wage Act (*Mindestlohngesetz, MiLoG*), deduction and payment of all statutory contributions in respect of earnings, related insurance and the administration of income tax.

Sec. 15 Confidentiality

1. During the term of the contract and for a period of five (5) years after termination of the business relationship, the Supplier shall keep confidential the provisions of the contract and all information and contents of documents relating to Ornua's business activities and products disclosed by Ornua to the Supplier, regardless of the form (written, electronic, verbal, or otherwise), in particular business, marketing, technical, scientific, or financial information, specifications, designs, plans, drawings, software, prototypes, or processing technologies („**Confidential Information**“), and not to disclose it or use it for any purpose other than the contract.
2. Only with Ornua Deutschland's express written approval may the Supplier disclose Confidential Information to third parties, except for (a) its employees and professional advisors who need to know the Confidential Information for the purpose of the Contract and who are subject to confidentiality obligations

Informationen an Dritte weitergeben, mit Ausnahme von (a) seinen Mitarbeitern und professionellen Beratern, welche zum Zwecke des Vertrags Kenntnis der Vertraulichen Informationen haben müssen und von Gesetzes wegen, aus Arbeitsvertrag oder aufgrund Verschwiegenheitsvereinbarung nach Maßgabe des § I.15, Abs. 1 der Schweigepflicht unterliegen und (b) öffentlichen Behörden im Rahmen der gesetzlichen Offenlegungspflicht, wobei der Lieferant Ornua im Vorhinein schriftlich über solche Weitergabe informieren und angemessene und rechtmäßige Maßnahmen treffen muss, um die jeweilige Offenlegung zu vermeiden und/oder deren Umfang zu minimieren. Der Lieferant ist berechtigt, Vertrauliche Informationen an befugte Unterauftragnehmer weiterzugeben, vorausgesetzt, dass er diesen eine Vertraulichkeitsverpflichtung auferlegt, die dem in diesem § I.15 Abs. 1 festgelegten Vertraulichkeitsgrad entspricht.

3. Die Vertraulichkeitsverpflichtungen gemäß diesem § I.15, Abs. 1 und 2 gelten nicht für Informationen, die ohne ein Verschulden des Lieferanten allgemein bekannt sind oder werden, die bereits vor Erhalt von Ornua im Besitz des Lieferanten waren, die rechtmäßig von einem Dritten weitergegeben werden, der berechtigt war, diese Informationen offenzulegen, oder die unabhängig ohne Bezugnahme auf die vertraulichen Informationen von Ornua entwickelt wurden.
4. Die Parteien haben auf Verlangen der jeweils anderen Partei und nach Ablauf des Zeitraums von fünf (5) Jahren gemäß § I.15 Abs. 1 sämtliche zur Verfügung gestellten und noch in ihrem Besitz befindenden Unterlagen oder Dateien, die Geschäftsgeheimnisse enthalten, innerhalb von zehn (10) Kalendertagen vollständig und unbeschädigt zurückzugeben oder zu vernichten bzw. zu löschen. Die Pflicht zur Rückgabe, Vernichtung oder Löschung von Kopien von Geschäftsgeheimnissen gilt nicht für elektronisch gespeicherte Kopien von Geschäftsgeheimnissen, die im Rahmen einer routinemäßigen informationstechnologischen Sicherung erstellt werden, sofern diese elektronisch gespeicherten vertraulichen Informationen einer zeitlich unbegrenzten Geheimhaltungspflicht unterliegen.

§ 16 Abtretung

1. Der Lieferant ist nicht berechtigt, seine Ansprüche aus dem Vertragsverhältnis ohne vorherige Zustimmung von Ornua an Dritte abzutreten. Dies gilt nicht für Zahlungsansprüche. Die Zustimmung darf von Ornua nicht unbillig verweigert werden.
2. Ornua ist berechtigt, einzelne Rechte aus dem Vertrag oder den gesamten Vertrag an Dritte abzutreten oder zu übertragen. Ornua wird den Lieferanten in Textform darüber unterrichten.

§ 17 Datenschutz

1. Gemäß Art. 13 bzw. 14 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) informiert Ornua den Kunden hiermit über den Umgang mit personenbezogenen Daten (Kontaktdaten, Vertrags-, Auftragsdaten usw.) des Kunden und der für diesen tätigen Personen (z. B. Mitarbeiter, Dienstleister, Berater), die Ornua im Rahmen der Geschäftsbeziehung erhält. Verantwortlicher ist die Ornua Deutschland GmbH, der Datenschutzbeauftragte ist erreichbar über datenschutz@ornua.com. Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung dieser personenbezogenen Daten findet sich in Art. 6 Abs. 1 lit. b) und lit. f) DSGVO. Zweck der Datenverarbeitung sowie Ornuas berechtigtes Interesse ist die Vorbereitung, Durchführung und/oder Abwicklung der zwischen Ornua und dem Kunden bestehenden Geschäftsbeziehung. Die Daten des Kunden werden für die

due to statutory law, an employment contract or a confidentiality agreement in accordance with Section I.15, subsection 1 and (b) public authorities within the scope of statutory disclosure obligations, whereby the Supplier must inform Ornua in advance in writing of such disclosure and take appropriate and lawful measures to prevent the disclosure and/or minimize its scope. The Supplier shall be entitled to disclose Confidential Information to authorized subcontractors provided it binds such subcontractors to the same level of confidentiality as set out in this Sec. I.15, subsection 1.

3. The confidentiality obligations as set out in Sec. I.15, subsections 1 and 2 do not apply to information that is or becomes generally known or available to the public through no fault of the Supplier, was in the Supplier's possession before receipt from Ornua, is lawfully obtained from a third party who has the right to make such disclosure; or has been independently developed without reference to any of Ornua's Confidential Information.
4. Upon request of each Party and upon the end of the term of five (5) years as per Sec. I.15, subsection 1, the other Party shall return, delete or destroy all documents or files containing Trade Secrets, provided and still in its possession within ten (10) calendar days in full and undamaged condition. The obligation to return, delete or destroy shall not apply to electronically stored copies made in the course of routine information technology backup, provided that such electronically stored confidential information shall be subject to an obligation of confidentiality unlimited in time.

Sec. 16 Assignment

1. The Supplier is not entitled to assign its claims arising from the contractual relationship to any third party without prior consent from Ornua. This does not apply if monetary claims are concerned. Ornua may not unreasonably withhold its consent.
2. Ornua is entitled to assign individual rights under the Contract or to assign or transfer the entire Contract to third parties and shall inform the Supplier thereof in textform.

Sec. 17 Data Privacy Protection

1. Pursuant to Art. 13, and/or Art. 14 of the General Data Protection Regulation (GDPR), Ornua informs the Customer that it is handling the Customer's personal data (contact data, contractual and order-related data etc.) relating to the Customer and individuals acting for the Customer (e.g., employees, service providers, consultants) which Ornua receives within the framework of the business relationship. The controller is Ornua Deutschland GmbH, the data protection officer can be contacted at datenschutz@ornua.com. The legal basis for the processing of this personal data is specified in Art. 6(1) para. 1 lit. b) and lit. f) GDPR. The purpose of the data processing and Ornua's legitimate interest is the initiation, performance and/or execution of the business relationship between Ornua and the Customer. The Customer's data will be kept for the

Dauer des Bestehens dieser Geschäftsbeziehung aufbewahrt (unter anderem elektronisch in Ornua's Systemen) und anschließend gelöscht, vorbehaltlich eventuell bestehender gesetzlicher Aufbewahrungsfristen (in der Regel bis zu zehn Jahre) und es sei denn, dass Ornua die Daten zum Zwecke und im Interesse der Geltendmachung, Ausübung oder Abwehr von Rechtsansprüchen noch benötigt. Darüber hinaus erfolgen Verarbeitungen aufgrund gesetzlicher Vorgaben (z. B. dem Steuer- und Handelsrecht) nach Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO. Sofern der Kunde in eine anderweitige Verwendung eingewilligt hat, wird Ornua die Daten löschen, sobald der Kunde seine Einwilligung widerruft. Zugriff auf die Daten haben nur die Mitarbeiter und Dienstleister (z. B. IT-, Logistik-Dienstleister) von Ornua, soweit diese die Daten zur Erledigung der vereinbarten Aufgaben benötigen. Gegebenenfalls werden die Daten an öffentliche Stellen aufgrund geltender gesetzlicher Bestimmungen (z.B. an Ermittlungsbehörden) übermittelt. Eine Datenübermittlung außerhalb der EU/des EWR erfolgt nur mit geeigneten Schutzmaßnahmen, wie einem Angemessenheitsbeschluss, Standarddatenschutzklauseln oder nach Art. 49 DSGVO. Ornua verarbeitet personenbezogene Daten, die von der betroffenen Person selbst zur Verfügung gestellt wurden, die Ornua von Kunden, aus öffentlich zugänglichen Quellen (z. B. Handelsregister, Presse, Internet) oder von Dritten (z. B. Kreditauskunfteien, Geschäftspartnern) erhalten hat. Bei Vorliegen gewisser Voraussetzungen gemäß Art. 15 bis Art. 20 DSGVO hat der Kunde ein Recht auf Auskunft, Berichtigung, Datenübertragbarkeit oder Löschung der den Kunden betreffenden personenbezogenen Daten sowie ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung der Daten des Kunden durch Ornua. Zudem kann der Kunde gemäß Art. 21 Abs. (1) DSGVO der weiteren Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten widersprechen. Eine Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Gemäß Art. 77 Abs. (1) DSGVO hat der Kunde zudem das Recht, bei einer Aufsichtsbehörde Beschwerde einzulegen, wenn er der Ansicht ist, dass die Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt. Weitere Informationen zur Verarbeitung der Daten des Kunden sind unter der Rubrik "Datenschutz" auf www.kerrygold.de zu finden.

2. Der Kunde verpflichtet sich, den betroffenen Personen (z. B. Mitarbeitern), diese Datenschutzinformationen in einer Weise zur Kenntnis zu bringen, dass die Voraussetzungen nach Art. 12 ff. DSGVO erfüllt sind.

§ 18 Einhaltung der Gesetze und Richtlinien einschließlich in Bezug auf moderne Sklaverei und Anti-Korruption

1. Der Lieferant wird im Rahmen der Erfüllung seiner Verpflichtungen gemäß dem Vertrag die Verhaltenskodizes, Betriebsverfahren und sämtliche anderen Richtlinien für Lieferanten („**Vorgegebene Richtlinien**“), die ihm von Ornua zur Verfügung gestellt werden, sowie sämtliche anwendbaren Gesetze einhalten. Dies gilt insbesondere für Ornua's Grundsätze für eine nachhaltige Beschaffung für Ornua Deutschland GmbH Lieferanten, welche auf Anfrage zugesandt werden können oder auf [Ornua-Business-Partner-Code-of-Conduct-v.23.04.2021.pdf](#) abgerufen werden können. Sämtliche diesbezüglichen Verstöße stellen einen Grund für einen Vertragsrücktritt oder ggf. eine Kündigung aus wichtigem Grund dar. Des Weiteren haftet der Lieferant für sämtliche Schäden, die Ornua aufgrund von Verstößen durch mindestens leichte Fahrlässigkeit entstehen.
2. Der Lieferant versichert, gewährleistet und verpflichtet sich gegenüber Ornua, dass:
 - (a) er faire Beschäftigungspraktiken verfolgt und seine Mitarbeiter, Beschäftigten und anderen Arbeiter sichere Arbeitsbedingungen haben und eine Bezahlung erhalten, die

duration of this business relationship (including electronically in Ornua's systems) and will subsequently be erased, subject, however, to any applicable statutory retention periods (generally up to ten years) and unless Ornua requires the data for the purpose of, and in the interest of, asserting, exercising or protecting Ornua against any legal claims. Additionally, data processing may occur based on legal obligations (e.g., tax and commercial law) pursuant to Article 6(1) lit. c) GDPR. If the Customer consented to any other type of use, Ornua will delete the data as soon as the Customer revokes its consent. Only Ornua's employees and service providers (e.g., IT and logistics providers) have access to the data, provided that they require the data for the fulfilment of their agreed responsibilities. The data may be transmitted to public bodies on the basis of applicable statutory provisions (e.g. investigative authorities). Transfers of personal data outside the EU/EEA will only occur with appropriate safeguards in place, such as adequacy decisions, standard contractual clauses, or under the conditions of Article 49 GDPR. Ornua processes personal data provided directly by the data subject, as well as data obtained from customers, publicly accessible sources (such as commercial registers, press, or the internet), or third parties (such as credit agencies or business partners). If certain prerequisites pursuant to Art. 15 to Art. 20 GDPR are fulfilled, the Customer has an access right, a right for correction, data portability or deletion of the Customer's personal data and a right for limitation of Ornua's processing of the Customer's data. Furthermore, the Customer can object to the further processing of the Customer's personal data pursuant to Art. 21 para. (1) GDPR. Any consent given may be withdrawn at any time. Pursuant to Art. 77 para. (1) GDPR, the Customer also has the right to file a complaint with a supervisory authority if the Customer are of the opinion that the processing of the Customer's personal data infringes the GDPR. For further information regarding the processing of the Customer's data, please refer to the "data protection" section under www.kerrygold.de.

2. The Customer undertakes to inform affected individuals (e.g., employees) of this privacy information in a manner that complies with the requirements of Art. 12 et seq. GDPR.

Sec. 18 Compliance with laws and policies including re modern slavery and anti-bribery

1. The Supplier shall comply with Ornua's codes of practice, standard operating procedures and other policies for suppliers ("**Mandatory Policies**") made available to it by Ornua and all applicable laws in carrying out its obligations under the Contract. This applies in particular to Ornua's Business Partner Code of Conduct available on request or at [Ornua-Business-Partner-Code-of-Conduct-v.23.04.2021.pdf](#). An infringement thereof shall be reason for a withdrawal or for termination for cause, as applicable. In addition, the Supplier shall be liable for any damages caused to Ornua due to the infringement committed with at least slight negligence.
2. The Supplier represents, warrants and undertakes to Ornua that:
 - (a) it follows fair employment practices and its employees, personnel and other workers have safe working conditions and are paid at least the higher of the applicable legal minimum wage or a living wage; and
 - (b) neither it nor any other person in its supply chain uses trafficked, bonded, child or forced labour or has attempted to

- mindestens dem gesetzlichen Mindestlohn oder einem existenzsichernden Lohn entspricht, je nachdem, was höher ist; und
- (b) weder er noch eine andere Person innerhalb seiner Lieferkette Menschenhandel, Schuldknechtschaft, Kinderarbeit oder Zwangsarbeit nutzt oder versucht hat, dies zu tun.
3. Der Lieferant vereinbart mit Ornua, dass er sicherstellt, dass sowohl er als auch seine Mitarbeiter sowie sämtliche anderen Personen, die Tätigkeiten für ihn innerhalb seiner Lieferkette in Bezug auf den Vertrag erbringen,
- (a) sämtliche anwendbaren Gesetze, Statuten, Vorschriften und Kodizes in Bezug auf Beschäftigung, Arbeit, Sklaverei und Menschenhandel einhält/einhalten;
- (b) keine Handlungen vornimmt/vornehmen oder wissentlich Handlungen erlaubt/erlauben, die zu einer Verletzung von Vorschriften gegen Sklaverei durch Ornua führen bzw. diese verursachen könnten oder würden; und
- (c) Ornua auf Anfrage und Kosten von Ornua jegliche angemessene Unterstützung zur Verfügung stellt/stellen, damit Ornua sämtliche Handlungen vornehmen kann, die von Aufsichtsbehörden zum Zwecke der Einhaltung von Vorschriften gegen Sklaverei auferlegt werden.
4. Der Lieferant wird sämtliche anwendbaren Gesetze, Statuten, Vorschriften und Kodizes zur Verhinderung von Bestechung und Korruption einhalten. Der Lieferant wird:
- (a) während der Laufzeit des Vertrags eigene Richtlinien und Verfahren zur Sicherstellung der Einhaltung der Vorschriften in Bezug auf Anti-Bestechung und Anti-Korruption und der vorgegebene Richtlinien von Ornua anwenden und aufrechterhalten und wird diese ggf. durchsetzen;
- (b) Ornua unverzüglich über sämtliche Anfragen bzw. Aufforderungen zu unrechtmäßigen finanziellen oder anderen Vorteilen informieren, welche der Lieferanten in Zusammenhang mit der Erfüllung des Vertrags erhält, vorbehaltlich der für Prüfungen festgelegten Beschränkungen; und
- (c) Ornua unverzüglich schriftlich informieren, wenn ein ausländischer Amtsträger als Führungskraft oder als Mitarbeiter bei ihm eintritt und er sichert zu, dass zum Datum dieses Vertrags keinerlei ausländische Amtsträger direkte oder indirekte Eigentümer, Führungskräfte oder Mitarbeiter des Lieferanten sind.

§ 19 Schlussbestimmungen

1. Auf diese Einkaufsbedingungen, den Vertrag und die gesamte Geschäftsbeziehung (vertraglich und außervertraglich) zwischen Ornua und dem Lieferanten finden die Gesetze der Bundesrepublik Deutschland Anwendung. Das Übereinkommen der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenkauf findet keine Anwendung.
2. Ausschließlicher Gerichtsstand bei allen Rechtsstreitigkeiten, die sich mittelbar oder unmittelbar aus diesem Vertragsverhältnis ergeben, ist Moers, Deutschland.
3. Im Falle von Widersprüchen zwischen der deutschen und englischen Version dieser Einkaufsbedingungen hat die deutsche Fassung Vorrang und gilt als verbindlich.

II. Besondere Bestimmungen für Werkverträge (§ 631 BGB)

§ 1 Geltungsbereich

Wenn der Lieferant zur Herstellung von Waren oder Ausführung, Installation, Reparatur oder Erbringung von sonstigen Arbeiten verpflichtet ist („**Werk**“), gelten die folgenden Bestimmungen zusätzlich zu § I der Einkaufsbedingungen und gehen diesen bei Widersprüchen vor.

- use trafficked, bonded, child or forced labour.
3. The Supplier agrees with Ornua that it shall, and that it shall ensure that its personnel and any other person who performs activities for it within its supply chain in relation to the Contract shall:
 - (a) comply with all applicable laws, statutes, regulations and codes relating to employment, labour, anti-slavery and anti-human trafficking;
 - (b) not take or knowingly permit any action to be taken that would or might cause or lead Ornua to be in violation of any anti-slavery requirements; and
 - (c) at Ornua's request and cost, provide Ornua with any reasonable assistance to enable it to perform any activity required by any regulatory body for the purpose of complying with anti-slavery requirements.
 4. The Supplier shall comply with all applicable laws, statutes, regulations and codes relating to anti-bribery and anti-corruption. The Supplier shall:
 - (a) have and shall maintain in place throughout the term of the Contract its own policies and procedures to ensure compliance with anti-bribery and anti-corruption requirements and Ornua's Mandatory Policies and shall enforce them where appropriate;
 - (b) promptly report to Ornua any request or demand for any undue financial or other advantage of any kind received by it in connection with the performance of the Contract subject to the limitation set out for audits; and
 - (c) immediately notify Ornua in writing if a foreign public official becomes an officer or employee of it and warrants that it has no foreign public officials as direct or indirect owners, officers or employees at the date of the Contract.

Sec. 19 Final Provisions

1. The laws of the Federal Republic of Germany shall apply to these Terms or Purchase, the Contract and the entire business relationship (contractual and non-contractual) between Ornua and the Supplier. The United Nation Convention on Contracts for the International Sale of Goods (CISG) shall not apply.
2. The exclusive place of jurisdiction for all disputes arising directly or indirectly from the contractual relationship shall be Moers, Germany.
3. In case of conflict between the German and the English language version of these Terms of Purchase, the German language version shall take precedence and be the binding version.

II. Specific provisions for contracts for the performance of work (Sec. 631 BGB)

Sec. 1 Scope

If the Supplier's obligation is to manufacture a good or perform, install, repair or carry out other works ("**Work**"), the following provisions apply in addition to Sec. I of the Terms of Purchase and shall take precedence over them in the event of any conflicts..

§ 2 Zahlungsbedingungen

Zusätzlich zu den in § I.3, Abs. 3 festgelegten Bestimmungen gilt, dass Zahlungen erst fällig werden, wenn die Abnahme erklärt wurde, es sei denn, Ornua hat die Abnahmeerklärung nicht innerhalb einer vom Lieferanten festgelegten angemessenen Frist aufgrund eines Mangels abgelehnt.

§ 3 Abnahme

1. Der Lieferant wird Ornua informieren, sobald das Werk hergestellt wurde und Ornua die zugehörigen Dokumente vollumfänglich zur Verfügung stellen.
2. Ornua wird das Werk innerhalb von 15 Kalendertagen nach Erhalt der Mitteilung über den Abschluss des Werks abnehmen bzw. die Abnahme verweigern.
3. Sofern vor einer Abnahme eine Inbetriebnahme des Werks zu Testzwecken erforderlich ist, wird die Abnahme erst nach erfolgreichem Abschluss der Tests erfolgen.
4. Der Lieferant wird ein Abnahmeprotokoll erstellen, das von Ornua zu unterzeichnen ist.
5. Die Nutzung des Werks durch Ornua oder einen Dritten allein ersetzt nicht die formelle Abnahmeerklärung gemäß § II.3, Abs. 4.

§ 4 Lieferung, Gefahrenübergang, Eigentumsvorbehalt

§ I.5, Abs. 1 und 2 gelten nicht für Werkverträge (§ 631 BGB).

§ 5 Gewährleistung, Verjährung

1. § I.8, Abs. 2, 3 und 5 gelten nicht für Werkverträge (§ 631 BGB).
2. Im Falle einer Lieferung eines fehlerhaften Werks ist Ornua zu einer Nacherfüllung berechtigt, nach Wahl von Ornua entweder durch Nachbesserung oder Nachlieferung. Wenn der Lieferant es zweimal versäumt, dieser Verpflichtung innerhalb der jeweils von Ornua festgelegten Frist nachzukommen bzw. wenn eine Nacherfüllung unzumutbar ist, kann Ornua gemäß den geltenden gesetzlichen Bestimmungen die Situation durch Selbstvornahme beheben, den Kaufpreis reduzieren, vom Vertrag zurücktreten bzw. Schadensersatz verlangen.
3. Jegliche Änderungen der Art und Zusammensetzung der Materialien oder der Bauweise im Vergleich zu ähnlichen Werken, die der Lieferant zu einem früheren Zeitpunkt durchgeführt hat, erfordern die vorherige schriftliche Zustimmung von Ornua.
4. Gewährleistungsansprüche unterliegen zudem den geltenden gesetzlichen Bestimmungen.

§ 6 Kündigung

Ornua kann den Vertrag jederzeit vor Abschluss des Werks kündigen. Sollte Ornua den Vertrag kündigen, ist der Lieferant berechtigt, eine Erstattung der Kosten, die ihm bei der Vertragserfüllung entstanden sind, zu verlangen sowie einen Ausgleich für entgangene Gewinne, die auf die bereits erfüllten Teile der Werke entfallen wären.

III. Besondere Bestimmungen für Dienstverträge (§ 611)

Handelt es sich bei den vertraglichen Verpflichtungen des Lieferanten um die Erbringung von Dienstleistungen, so finden § I.4, Abs. 2, § I.5 § I.6 und § I.8 sowie Abschnitt II keine Anwendung.

Sec. 2 Terms of Payment

In addition to the requirements set out in Sec. I.3, subsection 3, payment shall not become due prior to the declaration of an acknowledgement, unless Ornua did not reject the declaration of acknowledgement within the reasonable deadline set by the Supplier based on a defect.

Sec. 3 Acknowledgement (*Abnahme*)

1. The Supplier shall notify Ornua of the completion of the Work and deliver all associated documents.
2. Ornua shall declare the acknowledgement of the work or its refusal within fifteen (15) calendar days after receiving notice of completion of the work.
3. In case the acknowledgement requires the start-up of the Work for testing purposes, acknowledgement will only be declared upon successful completion of the test.
4. The Supplier shall draft an acknowledgement protocol to be signed by Ornua.
5. The mere use of the Work by Ornua or any third party shall not replace the formal acknowledgement declaration as required by Sec. II.3, subsection 4.

Sec. 4 Delivery, Passing of Risk, Reservation of Title

Sec. I.5, subsections 1 and 2 do not apply to contracts for the performance of work (Sec. 631 BGB).

Sec. 5 Warranty, Statute of Limitation

1. Sec. I.8, subsection 2, 3 und 5 do not apply to contracts for the performance of work (Sec. 631 BGB).
2. In case of the delivery of a defective Work, Ornua is entitled to subsequent performance (*Nacherfüllung*) at Ornua's option either by repair of the defect (*Nachbesserung*) or by delivery of an object which is free from defects (*Nachlieferung*). If the Supplier fails to meet this obligation within a reasonable period set by Ornua twice or if subsequent performance is unreasonable, Ornua may rectify the situation on its own (*Selbstvornahme*), and demand reimbursement, reduce the purchase price, rescind from the Contract and/or claim damages according to the applicable statutory provisions.
3. Changes of either nature or composition of the materials or the construction, in comparison to similar prior works of the Supplier, require prior notice to and written consent of Ornua.
4. In addition, warranty claims shall be governed by the applicable statutory provisions.

Sec. 6 Termination

Ornua may terminate the Contract at any time up to completion of the Work. If Ornua terminates the Contract, the Supplier is entitled to request reimbursement for the costs it incurred in the fulfilment of the Contract as well as the amount of profit not made that would be allocated to the already performed portion of the Work.

III. Specific provisions for service contracts (Sec. 611)

If the Supplier's obligation under the Contract is to perform services, Sec. I.4, subsection 2, Sec. I.5, Sec. I.6 and Sec. I.8 and Section II do not apply.